

Tagesordnung I Punkt 6 der öffentlichen Sitzung am 12. Februar 2009

Antrags-Nr. 09-F-25-0016

Sonderinvestitionsprogramme im Sinne der Nachhaltigkeit und Zukunftsfähigkeit unserer Schulen nutzen

- Gemeinsamer Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP vom 04.02.2009 -

Vorbemerkung

Die Stadtverordnetenversammlung begrüßt das Sonderinvestitionsprogramm des Landes Hessen für den Schul- und Hochschulbau sowie das Bundesinvestitionsprogramm „Konjunkturpaket II“. So können dringend notwendige Investitionen im Schulbereich zügig vorangebracht werden. Die Schwerpunkte liegen beim Neubau von Schulgebäuden, Sanierung und Unterhaltung von Schulgebäuden und der Verbesserung des Lernumfeldes.

Die Stadtverordnetenversammlung anerkennt und unterstützt die Anstrengungen des Magistrats innerhalb kürzester Zeit einen sinnvollen, umsetzbaren Maßnahmenkatalog zu erstellen. Die Landes- und Bundesfördermittel für die Stadt Wiesbaden sollen im Sinne der Nachhaltigkeit und Zukunftsfähigkeit für unsere Schulen genutzt werden.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Die Stadtverordnetenversammlung geht davon aus, dass es dem Magistrat gelingen wird, die im Zuge des Sonderinvestitionsprogramms des Landes für Wiesbaden vorgesehenen Mittel fristgerecht abzurufen, den finanziellen Eigenanteil der Stadt zu leisten sowie die einzelnen Maßnahmen in dem vom Land vorgegebenen Zeitrahmen umzusetzen.
2. Der Magistrat wird gebeten, die nachfolgend aufgeführten Projekte beim Land für das Sonderinvestitionsprojekt des Landes anzumelden:

"Sammeltöpfe"	
Energetische Maßnahmen an verschiedenen Schulen z.B. Fenster, Fassadendämmung, Dachdämmung, Heizung, etc.	4.500.000 €
Verbesserung der Ausstattung von Fachräumen	3.500.000 €
Beseitigung sicherheitstechnischer Mängel an verschiedenen Schulen	4.500.000 €
Beseitigung von Wassereintrüben an Schulen (Umsetzung der Vorlage)	5.830.000 €
Sanierungsmaßnahmen von Sporthallen, die intensiv für Schulsport genutzt werden	1.000.000 €
Toilettensanierungen	500.000 €

Einzelmaßnahmen	
IGS Jawlensky: Mensabau	3.000.000 €
Gutenbergschule: Mensaerweiterung	1.100.000 €
Grundschule Bierstadt: Erweiterung, Aufgabe des 2. Standortes, Ersatzbau	2.200.000 €
Geschwister-Scholl-Schule: Sanierung und energetische Ertüchtigung der Pavillons und des Hauptgebäudes + Neubau für Betreuung	5.000.000 €

Ernst-Göbel-Schule: Ersatzneubau für marode Pavillons und Sanierung Altbau	3.000.000 €
Mosbacher Berg: Turnhalle	3.100.000 €
Schulze-Delitzsch-Schule: Sanierung des E-Gebäudes	4.000.000 €
Alle Schulen, für die keine Mittel aus dem Sonderinvestitionsprogramm vorgesehen sind und die auch von anderen laufenden Investitionsmaßnahmen nicht profitieren, sollen 50.000 € aus den Konjunkturprogrammen für Investitionsmaßnahmen erhalten.	

3. Sollte sich im Zuge der Ausfertigung der Richtlinien für die Konjunkturprogramm ergeben, dass auch andere Bereiche berücksichtigt werden können, wird dies die Stadtverordnetenversammlung durch entsprechende Beschlussfassung sicherstellen.

Beschluss Nr. 0076

Der gemeinsame Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP vom 04.02.2009 betr.

Sonderinvestitionsprogramm im Sinne der Nachhaltigkeit
und Zukunftsfähigkeit unserer Schulen nutzen

wird angenommen.

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .02.2009

Thiels
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
-16 -

Wiesbaden, .02.2009

1. Dezernat I i.V.m. Dezernate VIII + V
mit der Bitte um weitere Veranlassung

2. Abdruck:
Dezernate VIII + V
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Dr. Müller
Oberbürgermeister